

Rat bei Unrat

JULI 2021

GEMEINSAM IN RICHTUNG „NULL ABFALL“

IDELUX
ENVIRONNEMENT



WIE KANN ICH
VERPACKUNGSMÜLL
REDUZIEREN?
S. 3



DIE HÄUFIGSTEN
SORTIERFEHLER
VERMEIDEN
S. 4



WO FINDE ICH BLAUE
SÄCKE FÜR DIE
PMK-SAMMLUNG?
S. 5



ESSENSRESTE UND
PLASTIKVERPACKUNGEN:
UNBEDINGT TRENNEN?
S. 6



Von IDELUX Environnement mit Unterstützung von Wallonien und Fost Plus herausgegebenes Magazin.

Am 1. Oktober 2021 ändern sich die Sortiervorschriften für Verpackungen! Eine gute Gelegenheit, alte Gewohnheiten abzulegen.

Seit mehr als 30 Jahren geben wir Kunststoffflaschen, Konservendosen und Getränkekartons im Recypark ab – in einer Größenordnung von 10 kg pro Einwohner und Jahr. Im Herbst beginnt ein neues Kapitel. PMK-Abfälle werden dann nur noch über den blauen Sack gesammelt.

6 kg mehr dank Abholdienst

Wie der in den Gemeinden ARLON, BASTOGNE und LIERNEUX durchgeführte Pilotversuch gezeigt hat, können mit dem blauen Sack 30 % mehr PMK-Abfälle eingesammelt werden. Die zusätzliche Menge entspricht 6 kg/Einwohner/Jahr.

8 kg mehr dank neuer Recyclingkanäle

Über den blauen Sack können zusätzliche Kunststoffverpackungen (Joghurtbecher, Butterschalen, Zahnpasta-Tuben, Chips-Packungen, Plastikschaalen usw.) aussortiert und recycelt werden, die 8 kg/Einwohner/Jahr ausmachen!

Doch bis Oktober ändert sich nichts, haben Sie also noch ein wenig Geduld!

Bis zu **24 kg/Kopf/Jahr** an recycelten PMK-Abfällen* statt wie bisher 10 kg

* P = Plastikverpackungen
M = Metallverpackungen
K = Getränkekartons

Dank des blauen Sacks:

- mehr Abfallrecycling;
- weniger Restmüll;
- bequemere Mülltrennung zu Hause;
- weniger Fahrten zum Recypark.



Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht!

Dass Abfallreduzierung die umweltfreundlichste Lösung ist, liegt auf der Hand. Darum gibt dieses Magazin Ihnen einige Ratschläge zur Änderung Ihrer Konsumgewohnheiten. Das Tüpfelchen auf dem i ist, dass Sie mit diesen Abfallfrei-Tipps auch noch Geld sparen!



Ihr PMK-Verpackungsabfall im Laufe der Zeit

1970-er Jahre



> 870
unkontrollierte
Mülldeponien

1980

IDELUX weicht seine Abfallbehandlungsanlagen ein. Die PMK-Verpackungen werden in den technischen Vergrabungszentren von Habay und Tenneville entsorgt.

1980 > 1990

Die Gemeinden treten IDELUX bei und schließen die kommunalen Deponien.

1990-er Jahre



> Einrichtung
der ersten
Recypark und
Beginn des
Recyclings von
PMK-Abfällen

2016

6 belgische Gemeinden testen die auf alle Kunststoffverpackungen ausgeweitete PMK-Sammlung: Joghurtbecher, Butterschalen...

2017

3 Gemeinden im IDELUX-Gebiet (ARLON, BASTOGNE, LIERNEUX) testen den Abholdienst von PMK-Abfällen.

Oktober 2021

Die 55 Gemeinden im IDELUX-Gebiet übernehmen die erweiterte Haussammlung von PMK-Abfällen, die inzwischen in ganz Belgien durchgeführt wird. Im Sortierzentrum von Valtris in Charleroi wird der Inhalt Ihres blauen Sacks mit Hilfe neuer Technologien (optische und densimetrische Sortierung...) automatisch in 14 Fraktionen sortiert.

2022 > 2025

Um die gesammelten PMK-Abfälle zu recyceln, wird Fost Plus in Belgien 5 neue Sortierzentren und 3 neue Recyclinganlagen einrichten.

1970

PMK-Verpackungen landen, wie alle unsere Abfälle, auf einer der 870 unkontrollierten, über alle Gemeinden verteilten Mülldeponien.

1974

IDELUX konzipiert ein Sammel- und Verarbeitungssystem.

1980-er Jahre



> Schließung der 870
Mülldeponien
> Einrichtung von
2 kontrollierten
Technischen
Vergrabungszentren

Mai 1990

IDELUX eröffnet in Bastogne den ersten Recypark der Wallonie. PMK-Verpackungen werden separat abgegeben.

1990 > 2000

• IDELUX baut mehr als 50 Recypark und in Habay und Sankt-Vith entstehen zwei Hallen für die Trennung und Behandlung von wiederverwertbaren Abfällen. Die sortierten und kompaktierten Verpackungen werden an Recyclingbetriebe in verschiedenen Teilen Europas geschickt.

• Über die Recypark sortieren die Bürger 7 Fraktionen von Verpackungsabfällen (PET, HDPE, PP, Metall...).

1994

Gründung von Fost Plus. In Belgien werden die ersten PMK-Säcke eingeführt.

1999

IDELUX fördert das Bewusstsein für die Abfalltrennung und das Reduzieren von Verpackungen, vor allem in den Schulen des Gebiets.

Heute



> Immer mehr
Verpackungsabfälle
werden in Belgien
gesammelt, sortiert
und recycelt

Belgien hat sich bis 2023 zum Ziel gesetzt, 65 % aller Kunststoffverpackungen zu recyceln.

Im Jahr 2019 lagen wir noch bei 46 %. 2020 hatten wir bereits 50 % erreicht.
Es liegt in unserer Hand!

Anders konsumieren, unsere Umwelt schonen und dabei Geld sparen.

6 Tipps zur Reduzierung von PMK-Abfällen

Es mag Ihnen wie eine Binsenweisheit erscheinen – aber je weniger PMK-Abfall Sie produzieren, desto weniger blaue Säcke müssen Sie kaufen. Ganz zu schweigen davon, dass Sie beim Einkaufen Geld sparen können!

Lesen Sie hierzu die praktischen Tipps von **Audrey LAMBRECHT**, Umweltberaterin bei IDELUX Environnement.



1 Ich trinke Leitungswasser und benutze unterwegs eine Feldflasche.
TIPP Aromatisieren Sie Ihr Wasser mit Zitronensaft, Früchten, Kräutern...
Informationen zur Qualität unseres Leitungswassers finden Sie unter: www.swde.be



2 Ich verwende Blockseifen anstelle von Duschgel.
TIPP Nutzen Sie eine hübsche Seifenschale und packen Sie auf Reisen eine Dose mit Deckel ein.



3 Ich backe meine Kekse selbst und bewahre sie in einer wiederverwendbaren Dose auf.
TIPP Verwenden Sie übriggebliebene Ostereier, Spekulatiusstücke, Nüsse... und verdoppeln Sie den Anti-Verschwendungs-Effekt!



4 Ich bereite meinen eigenen Joghurt in wiederverwendbaren Verpackungen zu.
TIPP Kaufen Sie einen Joghurtbereiter aus zweiter Hand oder stellen Sie den Joghurt einfach ohne Joghurtbereiter her: Das geht leichter als Sie glauben!



5 Ich kaufe Nudeln, Reis und vieles mehr unverpackt... und verwende die Gläser immer wieder.
TIPP Eine Liste von „Unverpackt-Läden“ finden Sie auf der [ecoconso-Website](http://ecoconso.com).



6 Ich stelle meine eigenen biologisch abbaubaren Reinigungsprodukte her.
TIPP Hier ist das Rezept für einen Bodenreiniger auf Basis von schwarzer Seife.

Zero-Waste-Kit, Praxisblätter und Videos online

Sie suchen nach praktischen Ratschlägen, für ein abfallfreies Leben?

Hier finden Sie eine Reihe von Praxisblättern und Video Anleitungen, die Sie auf den richtigen Weg bringen. Diese Praxisblätter können heruntergeladen oder auf Anfrage über unser Online-Formular in Papierform zur Verfügung gestellt werden.



Mehr Informationen zum Zero-Waste-Kit



cuisine ZD Réussir ma cuisine zéro déchet
Pas à pas, je coche mes progrès !

Désencombrer

Réduire les emballages

- eau du robinet
- café/thé sans dosettes jetables
- achats en vrac

Privilégier les alternatives réutilisables

Zero-Waste-Lunch, 6 Webinare zur Abfallreduzierung

Sie bevorzugen die Webinar-Methode, um Schritt für Schritt den Weg in ein abfallreduziertes Leben zu finden?

Dann sind die 6 Webinare von jeweils 45 Minuten, die IDELUX Environnement während der Mittagspause anbietet, für Sie genau das Richtige.

Es steht jedem frei, an einem oder mehreren Modulen oder am gesamten Programm teilzunehmen.

Nächste Ausgabe: Während drei Wochen an jedem Donnerstag und Freitag

- **Donnerstag 30.09.:** Ein Null-Abfall-Ansatz, warum und wie?
- **Freitag 01.10.:** In der Küche
- **Donnerstag 07.10.:** Im Badezimmer
- **Freitag 08.10.:** In der Waschküche
- **Donnerstag 14.10.:** Mit der Familie
- **Freitag 15.10.:** Im Garten

Die vierte und letzte Veranstaltungsreihe findet vom 23. November bis zum 9. Dezember 2021 statt.



Anmeldeformular



Gerüstet für die Mülltrennung zu Hause

Erleichtern Sie sich das Sortieren, indem Sie Ihre Küche mit folgenden Hilfsmitteln ausstatten:

1

Abfallerimer für
organisches
Material



2

Behälter für PMK-
Verpackungen



3

Abfallerimer für
den Restanteil



Biologisch abbaubare Abfälle

- Essensreste, Schalen, Kaffeesatz und Papier-Teebeutel...
- Küchenpapier, Papierservietten, verschmutzte Pappe...
- Eier-, Walnuss- oder Muschelschalen...
- verblühte Blumen und kleine Gartenabfälle...

Werfen Sie diese
Abfälle in Ihren grünen
Biosack oder in den
grünen Behälter Ihres
Duobacs.

Alle diese Abfälle
kommen in den
blauen Sack.

Kunststoffverpackungen

- Plastikflaschen und behälter (auch Joghurtbecher, Saucenflaschen vom Typ Ketchup),
- Plastiktablets und -schalen (Schinken-/Käsetablets usw.),
- weiße oder farbige Styropor-Schalen (extrudiertes Polystyrol) für Fleisch, Fisch, Hühnchen...
- Blumentöpfe und Pflanzschalen,
- Tuben von Zahnpasta und Handcreme,
- Kunststoff-Folien, -Tüten und -Beutel (einschließlich Chipstüten).

Metallverpackungen

- Lebensmittel- und Kosmetik-Aerosole,
- Aluminiumbehälter und -schalen,
- Metalldeckel und -kappen,
- Getränke- und Konservendosen

Getränkekartons

- Tetrapacks von Milch, Fruchtsaft, Soßen...

Nicht wiederverwertbare, aber ungefährliche Abfälle

- Alufolie, Fruchtsaftbeutel, flexible Katzenfutterverpackungen, zylindrische Chipsdosen, Zellophan...
- Windeln, Damenbinden, Wattestäbchen...
- Staub, Staubsaugerbeutel, abgekühlte Asche, nicht biologisch abbaubare Einstreu...
- kaputtes Geschirr, alte Glühbirnen...
- verschiedene nicht recyclingfähige Gegenstände: Spielzeug, Kugelschreiber, Stiefel, Sandalen usw.

Werfen Sie diese Abfälle in
Ihren Hausmüllsack oder
in den Restmüllsack Ihres
Duobacs.

Vergessen wir nicht das Sortieren von Papier und Pappe, Glas, Sondermüll und Elektronikschrott, Öle und Fette, Kleidung... > www.idelux.be > Déchets > In deutscher Sprache

PMK-Verpackungen: Fehler vermeiden um sicherzustellen,

dass die Sortierung und das Recycling von PMK-Abfällen gut funktioniert, beachten Sie bitte die folgenden Anweisungen:



- Legen Sie nur PMK-Behälter bis zu maximal 8 Litern Fassungsvermögen in den blauen Sack ;
- Entfernen Sie die Schutzfolien von Tablets, Bechern, Schalen usw. vollständig, bevor Sie diese in den blauen Sack werfen ;
- Entleeren Sie die Verpackungen vollständig, bevor Sie sie in den blauen Sack werfen ;
- Drücken Sie Plastikflaschen der Länge nach flach und schrauben Sie dann den Stopfen wieder auf.



- Hängen Sie keine Verpackungen (Waschmittelflaschen usw.) außen an den Sack ;
- Stapeln Sie die Verpackungen nicht ineinander ;
- Werfen Sie keine verschlossenen kleinen Beutel in den blauen PMK-Sack.



Wie unterscheidet man Sondermüll von PMK- Verpackungen?

ACHTUNG!

Haushalts-Sonderabfälle, d.h. Verpackungen, die giftige Produkte oder Motoröl enthalten haben, dürfen nicht im blauen PMK-Sack entsorgt werden. Diese müssen Sie im Recypark abgeben.

Um Zweifel auszuräumen, hier noch einmal ein Überblick. Giftig, langzeitgefährlich, mit kindersiche-

rer Kappe = Sondermüll, auch im leeren Zustand!

Folgendes müssen Sie im Recypark abgeben:

- toxische Aerosole ;
- leere Kunststoffverpackungen von giftigen Produkten ;
- leere Metallverpackungen von giftigen Produkten.

Im Bereich für Sondermüll des Recypark:



TOXISCH

Giftige Produkte, die bei Einatmen, Verschlucken oder bei der Aufnahme über die Haut zu Gesundheitsschäden oder zum Tod führen können. Z.B. : methanolhaltige Winterprodukte wie bestimmte Frostschutzmittel oder Enteisungsmittel.



LANGFRISTIG GEFÄHRLICH

Diese Produkte können krebserregend sein, die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, den Embryo schädigen oder Organschäden verursachen. Z.B. : Verdünner (Farbverdünner).



KINDERSICHERE VERSCHLUSSKAPPE

Das Vorhandensein einer Sicherheitskappe weist eindeutig darauf hin, dass dieses Produkt und seine Verpackung gefährlich sind.



Sammlung von PMK-Abfällen

Schritt 1: Die Sammlung

Ab Oktober 2021 werden PMK-Verpackungen nur noch in blauen Säcken von Haus zu Haus abgeholt. Dies geschieht alle zwei Wochen.

Der Vorteil einer Haussammlung ist, dass jeder seine PMK-Verpackungen entsorgen kann ohne dafür zum Recypark fahren zu müssen.

Wo kann ich blaue Säcke kaufen und zu welchem Preis?

Blaue Säcke mit der Aufschrift IDELUX Environnement (60 Liter) werden in vielen lokalen Geschäften erhältlich sein.



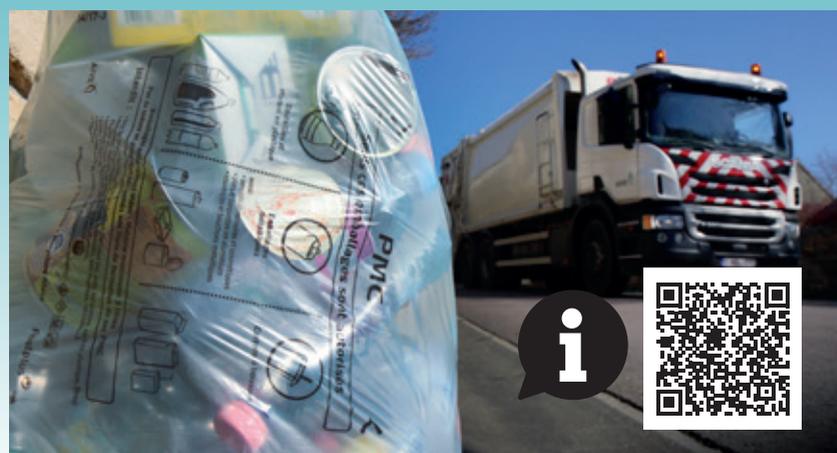
Sie werden zu einem Preis von 3 € pro Rolle mit 20 Stück verkauft. Dies entspricht einem Stückpreis von 0,15 €.

Zum Start des neuen Abholdienstes erhalten alle Haushalte einen Brief mit den praktischen Informationen, die ihre Gemeinde betreffen, sowie 2 blaue Gratis-Säcke und einen Gutschein für eine kostenlose Rolle mit 20 Säcken. Das reicht schon für ein paar Wochen oder sogar länger, wenn Sie sich abfallfreie Praktiken zur Gewohnheit machen!

Wie oft werden die blauen Säcke eingesammelt?

Die blauen Säcke werden alle 2 Wochen von Haus zu Haus abgeholt. Die erste Abholung ist je nach Gemeinde zwischen dem 4. und 15. Oktober 2021 vorgesehen. Info: www.idelux.be > Déchets > Nos collectes en porte-à-porte > Dates des collectes dans ma commune.

Kann ich diese Säcke auch als Gewerbetreibender verwenden?



Ja! Geschäfte, Frühstückspensionen, Restaurants, Verwaltungen... können den erweiterten Abholdienst nutzen und dazu die 60-Liter-Säcke verwenden.

Damit der Abholservice reibungslos verläuft, sind 3 Regeln zu beachten

1 Stellen Sie Ihren Abfall zwischen 20.00 Uhr am Vorabend und 7.00 Uhr am Tag der Abholung bereit (in einigen Stadtzentren auch früher > Informationen hierzu finden Sie in Ihrem Entsorgungskalender). Im Juni,

Juli und August beginnt die Abholung je nach Wetterlage (Hitzewelle) früher (ab 5 Uhr morgens). Wir empfehlen Ihnen, Ihren Abfall bereits am Vorabend (ab 20 Uhr) vor die Tür zu stellen.

2 Stellen Sie die Säcke gut sichtbar vor Ihrem Haus an den Straßenrand.

3 Vermeiden Sie, dass die Abfälle den Verkehr behindern oder sich verstreuen (falls erforderlich, reinigen Sie die Straße oder den Gehweg). Im Fall von Straßenbauarbeiten müssen Sie Ihre Abfälle an den Rand der Baustelle bringen.

Schritt 2: Sortieren

Heute entsorgen Sie 7 verschiedene Arten von Material über die Recypark (PET, HDPE, PP, Metall...).

PP, Metall...).

Morgen wird der Inhalt Ihres blauen Sacks in einem wallonischen Sortierzentrum mit Hilfe neuer

Technologien (optische Sortierung, densimetrische Sortierung...) automatisch in 14 Fraktionen sortiert.

Schritt 3: Recycling

Durch richtiges Sortieren können wir gebrauchte Verpackungen als Rohstoffe wiederverwenden. Auf diese Weise sparen wir Energie und verringern unseren CO₂-Ausstoß.



PET-Flaschen und -Schalen
→ **PET-Flaschen und -Schalen**

Transparente Plastikflaschen werden wieder zu Flaschen recycelt. Kunststoffschalen werden wieder zu Schalen recycelt.



Schalen aus Polypropylen
→ **Eimer**

Recyceltes Polypropylen findet man in Eimern, Lagerbehältern und Non-Food-Verpackungen.



Polystyrolschalen
→ **Kleiderbügel**

Nach dem Recycling werden die Polystyrolschalen zur Herstellung von Kleiderbügeln verwendet.



Getränkedosen
→ **Getränkedosen**

Recyceltes Aluminium wird zur Herstellung neuer Dosen sowie im Transportsektor und in der Bauwirtschaft verwendet.



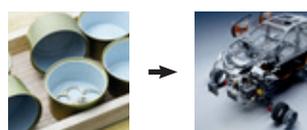
HDPE-Flaschen
→ **Kabelummantelungen**

HDPE-Flaschen wie Ihre Shampoo-Flaschen werden für den Einsatz in der Industrie zu Ummantelungen für elektrische Kabel recycelt.



Polyethylen-Folien
→ **Bewässerungsrohre**

Recycelte Polyethylen-Folie ist hauptsächlich in flexiblen Bewässerungsrohren für landwirtschaftliche Flächen zu finden.



Konservendosen
→ **Auto**

Recycelter Stahl ist in allen neuen Gegenständen aus Stahl zu finden: Konservendosen, Autoteile, Haushaltsgeräte...



Getränkkartons → **Kartons**

Die Pappe aus den Getränkekartons wird zu Küchenpapier, Industriepapiertüchern, Briefumschlägen, Briefpapier, Kartonagen, Papiertüten usw. recycelt.

Essensreste und Plastikverpackungen: unbedingt trennen!

Interview mit
Benoît TOUSSAINT,
Betriebsleiter bei
IDELUX Environnement



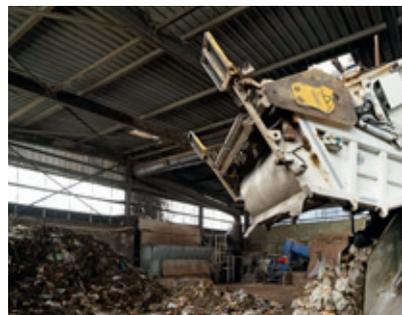
Eine Schinkenschale mit abgelaufenem Verfallsdatum, die Plastikverpackung eines Sandwichs, eine Take-Away-Verpackung... Ab Oktober 2021 müssen all diese Plastikverpackungen über den blauen PMK-Sack entsorgt werden. Zurückgebliebene Lebensmittel verhindern das Recycling. Von den Hygienebedingungen für die Mitarbeiter des Sortierzentrums ganz zu schweigen...

Es gilt nach wie vor die Anweisung, die Verpackungen (die in den blauen Sack kommen) und die Speisereste (die bereits heute im Biomüll landen) zu trennen.

Bitte vergessen Sie auch nicht die goldene Regel: „Null Plastik im Biomüll!“ Ansonsten landet das Plastik auf dem Kompost.

Unsere organischen Abfälle werden zur Abfall-Aufbereitungsanlage Tenneville gebracht. Sind Sortierfehler, wie das Vorhandensein von Plastikverpackungen, wirklich ein Problem?

Benoît TOUSSAINT: „Ja, das ist leider ein Problem. Denn trotz der mechanischen Sortiereinrichtung (Schredder, Trommel...) gelangen einige Kunststoffe über den Biomethanisierungsprozess in den Fertigkompost, der zur Ausbringung auf die Felder gedacht ist. Nach wie vor landen



Ankunft der von Haus zu Haus gesammelten organischen Abfälle.

noch eine Menge nicht kompostierbarer Verpackungen im organischen Abfall.“

Wie genau funktioniert die Biomethanisierung?

Benoît TOUSSAINT: „Jedes Jahr kommen etwa 35.000 Tonnen organische Abfälle an unserem Standort in Tenneville an, um dort biomethanisiert und kompostiert zu werden.“

Diese Haushaltsabfälle werden zerkleinert, gesiebt und mit

Grünabfällen vermischt, bevor sie in den Fermenter (ein 3.000 m³ großer Behälter) gelangen. Dort werden sie 20 Tage lang bei einer Temperatur von 39°C biomethanisiert. Unter diesen optimalen Bedingungen „verdauen“ Mikroorganismen (Bakterien usw.) die organischen Abfälle. Dabei entstehen Gärreste, auch „Digestat“ genannt, die nach Vermischung mit Grünabfällen kompostiert werden, und „Biogas“, das hauptsächlich aus Methan besteht. Methan ist ein brennbares Gas, das Motoren antreibt, um Strom (dieser entspricht dem Verbrauch von 2.600 Haushalten) und Wärme zu erzeugen. Letztere wird auf dem Gelände wiederverwendet. Kunststoffverpackungen können bei der Biomethanisierung natürlich nicht abgebaut werden und bleiben als solche vorhanden.“



Zu viele Sortierfehler können die Qualität des Komposts beeinträchtigen.



Reifung des Komposts in Schwaden.

IM VIDEO ZU ENTDECKEN



Schauen Sie sich das Biomethanisierungsverfahren für organische Abfälle von IDELUX Environnement am Standort Tenneville an.

CHALLENGE „Gemeinsam abfallfrei“

Ein Wettbewerb in 3 Stufen:

- 1** Machen Sie ein Foto von Ihrem Zero Waste-Tipp oder -Rezept, das mit PMK-Verpackungen zu tun hat.
- 2** Beschreiben Sie kurz die Schritte / geben Sie einige praktische Hinweise.
- 3** Teilen Sie diese Idee in den Kommentaren unter den täglichen Beiträgen auf der Facebook-Seite von IDELUX Environnement & Eau.

Jeden Tag wird ein Post ausgelost und mit einem „Null-Abfall-Geschenkpaket“ im Wert von **25 €** belohnt.

Von **Montag, 19. Juli** bis **Freitag, 23. Juli**.



Weitere Informationen:
www.idelux.be und [facebook/IDELUX](https://facebook.com/IDELUX)
Environnement & Eau

